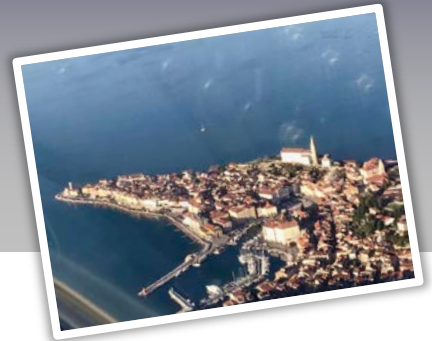


Silvesterflug 2019

LOWK-LJPZ-LOWK



Gut gelaunt und bei bestem Wetter machten wir uns mit drei Clubflugzeugen am 31.12.2019 auf den Weg nach LJPZ um das alte Jahrzehnt mit einem traditionellen Silvesterflug zu verabschieden.

Sowohl der österreichische als auch der slowenische Gafor zeigten alles im grünen Bereich und nach dem Briefing ging es um kurz nach 10:00 Uhr Lokalzeit in die Lüfte. Obwohl die OE-AAH als erste startete wurde sie kurz danach von der D-ERIN überholt. Wir zückten schon die Handys um ein paar nette Air-to-Air Fotos zu schießen, aber die D-ERIN war nirgends zu sehen... und wie den Funksprüchen zu entnehmen war, hatten auch sie die AAH nie in Sight gehabt.

Nachdem die ersten beiden Flugzeuge in Portorož auf der 15 gelandet sind, folgte die OE-KMC kurze Zeit später und setzte auf der 33 auf.

In zwei Schichten ging es dann nach Piran, wo so etwas wie Sommergefühle aufkamen. Herrlicher Sonnenschein, Meeresluft und jede Menge offene Lokale. Es dauerte nicht lange bis wir sesshaft wurden und uns unserer zweiten Lieblingsbeschäftigung neben dem Fliegen widmeten: dem Essen.



Blick nach Osten aus der OE-KMC, kurz vor LJBL



Geht doch – die OE-AAH landete bald nach der D-ERIN am Aerodrom Portorož



OE-KMC Crew

Klaus K. Herbert R., Hanna J. und Lissi hatten sichtlich Spaß an Bord.

D-ERIN und OE-AAH Crew

Die „Mare“-Fans kamen in Piran aber auch absolut auf ihre Kosten.



Ein Gruppenfoto durfte natürlich nicht fehlen; danke an Lissi fürs fotografieren.

Pilotslife

Fly, eat, repeat... (das Trinken lassen wir hier mal aus gegebenem Anlass weg)



Essen...

... und noch mehr Essen!

Anschließend mutierten wir zu ganz gewöhnlichen Touristen und spazierten die Promenade entlang, wobei natürlich die obligaten Selfies und Landschaftsaufnahmen nicht fehlen durften.



Piran im Winter ist jederzeit eine Reise wert. Kaum Gedränge, immer ein paar Grad wärmer als zu Hause und für uns Flieger eigentlich nur ein Katzensprung von Klagenfurt entfernt.

